



## 50 Reinigungsvisualisierung

<b>Absicht</b>	Reinigung und gleichzeitiges Errichten eines Schutzschildes. Bei dieser Methode wird vermieden, dass vorhandene negative Energien eingeschlossen werden und zugleich ist Schutz da vor fremden äusseren Energien
<b>Quelle</b>	„Heilende Rituale“ von Daan van Kampenhout
<b>Stichworte</b>	Heilende Rituale, Persönliches Ritual
<b>Anzahl Personen</b>	selbst
<b>Ort</b>	überall
<b>Zeit</b>	
<b>Beschreibung</b>	Sich einen Lichtpunkt vorstellen im Bauchzentrum. Das Licht hat die Macht nicht Gewölkes draussen zu halten. Das Licht nun wachsen lassen bis auf die Grösse eines Balles. In dieser Kugel hat es keinen Platz für fremde Energien, diese werden rausgestossen. Den Lichtball weiter wachsen lassen zu einem Riesenei, das in den Körper hineinpasst. Das Ei als Lichthülle, die keine negative Energie hineinlässt. Mit der Zeit kann die Lichthülle bis an den äusseren Rand der Aura ausgedehnt werden und ev. noch mit Salbeirauch gereinigt werden. Wenn Schutz nicht mehr notwendig, die Lichthülle langsam auflösen, noch besser diesen Prozess alleine geschehen lassen.
<b>Material</b>	
<b>Tipps</b>	Technik, die auch vor dem Leiten von Ritualen gut anwendbar ist.
<b>Verfasser</b>	A. Graeter
<b>Datum</b>	05.03.16